

	<p>Objekt: Hierapolis und Sardis</p> <p>Museum: Münzsammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Tübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071-29 78546 sekretariat@klassarch.uni- tuebingen.de</p> <p>Inventarnummer: SNG Tübingen 4054</p>
--	---

Beschreibung

Auf Vs. und Rs. rundes E.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Valerianus I. mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Apollon Kitharoidos mit Leier (kithara) und Schlagstück (plektron) stehend nach r. Daneben das Kultbild der Göttin von Sardis stehend von vorne.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 11.82 g; Durchmesser: 33 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 253-260 n. Chr.

wer

wo Hierapolis

Verkauft wann

wer Alfred Oscar van Lennep (1851-1912)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Valerianus I.

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstand (Physisch)
- Gott
- Kupfer
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- L. Weber, Die Homoniemünzen des phrygischen Hierapolis. Ein Beitrag zur Erklärung der Homonie, Journal international d'archéologie numismatique 14 (1912) 88 Nr. I e..
- SNG Aulock Nr. 3668.
- SNG Tübingen Nr. 4054 (dieses Stück).